

# Schweizerisches Bundesblatt.

## Inserate.

Nro. 2.

Samstag, den 3. März 1849.

---

### Anzeigen.

[1] Die Jahresprüfungen des Progymnasiums zu Biel werden Mittwoch, Donnerstag und Freitag den 18., 19. und 20. April, je von Morgens 7 Uhr an, abgehalten, wozu die Eltern der Schüler und Freunde der Anstalt freundlich eingeladen sind. Für die Aufnahmeprüfung solcher, welche neu einzutreten wünschen, ist Montag der 16. April bestimmt, an welchem Tage die Betreffenden Morgens 8 Uhr im Schullokale zu erscheinen haben. Der Festakt endlich findet Samstag den 21. April, des Vormittags um 9 Uhr, in der Kirche statt. Biel, den 26. Hornung 1849.

Aus Auftrag des Verwaltungsrathes:  
Der Sekretär,  
J. Bischof, Notar.

### Neue Buchhandlung in Bern.

[2] Hiermit haben wir das Vergnügen, den Literaturfreunden anzuzeigen, daß wir auf hiesigem Plage eine Buchhandlung unter der Firma:

**Jent & Gafmann,**  
(Spitalgasse Nr. 138, Sonnseite)

errichtet und auch bereits eröffnet haben.

Durch unsere ausgedehntesten Verbindungen sind wir in den Stand gesetzt, **alle** Erzeugnisse der Literatur, die nicht gerade in unserer Buchhandlung vorräthig sind, auf's Schnellste und Billigste zu verschaffen. Auch können wir dieselben Vortheile gewähren, die andere Buchhandlungen einräumen. Ferner sind wir gerne bereit, auf Verlangen stets die neuesten literarischen Erscheinungen zur Einsicht mitzutheilen.

Die Lit. Literaturfreunde werden namentlich eingeladen, öfters unsern Buchladen mit ihrem Besuche zu beehren; sie werden in demselben stets die jüngst erschienenen literarischen Novitäten zum Durchblättern aufgelegt finden.

Durch Thätigkeit, Nachsicht, prompte und billige Bedienung, Rechtlichkeit und Solidität hoffen wir in Bälde Achtung und Vertrauen zu erwerben, und ersuchen daher ein geehrtes Publikum uns mit seinen schätzbaren Aufträgen aus allen Fächern der Literatur zu erfreuen.

Bern, den 1. März 1849.

Louis Fent.

Otto Reinert.

### Zum Vermiethen.

[3] Auf den 1. April nächsthin, auf dem Landgut des Herrn Oberst von Lavel in Muri bei Bern, zwei sowohl Sommer als Winter bewohnbare Landhäuser, das eine von 12, das andere von 6 gut meublirten Zimmern, mit Anlagen, Gärten, Remise und Stallung.

Nachfrage auf dem Bureau an der Krangasse Nr. 146 in Bern.

[4] Ein Gasthof mit Schaal- und Bäckerrecht, sammt Mobiliar und nöthigem Erdreich, an einer gangbaren Straße des Kantons Bern. Frankirte Briefe befördert die Expedition dieses Blattes.

## **Inserate.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1849
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	03
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	03.03.1849
Date	
Data	
Seite	108-108
Page	
Pagina	
Ref. No	10 000 012

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.